

SYMPOSIUM 13. und 14. Juni 2014

Alfons Dworsky, em. o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn.
Architekt, Wien

Reinhardt Gallister, Dipl.-Ing.
Architekt, Wien

Michael Hiesmayr, Univ.-Prof. Dr.
Medizinische Universität, AKH Wien

Axel Hubmann, HR Prof. Dr.
Präsident DOCOMOMO Austria

Hermann Kaufmann, Prof. Dipl.-Ing.
Architekt, TU München

Gerhard Kratochwil, Dipl.-Ing.
Architekt, Büro ae30, Wien

Gerald Luza, Dipl.-Ing. Dr. techn.
Bauingenieur, Graz

Bruno Maldoner, Dipl.-Ing. Mag. Dr. techn.
DOCOMOMO Austria

Ernst Maczek-Mateovics, em. o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing.
Architekt, Wien

Heinz Mayer, Dekan o. Univ.-Prof. DDr.
Juridicum, Universität Wien

Bettina Perthold-Stoitzner, ao. Univ.-Prof. Dr.
Vizedekanin, Juridicum, Universität Wien
Vorsitzende des Denkmalbeirats

Vera Purtscher, Dipl.-Ing.
Architektin, Hohenems

Andreas Vass, Mag. arch.
Architekt, Wien

Peter Waldbauer, Dipl.-Ing.
Architekt, Büro ae30, Wien

Günther Winkler, o. Univ.-Prof. Dr.
ehem. Rektor der Universität Wien, Juridicum

DOCOMOMO Austria

widmet dieses Symposium Ernst Hiesmayr als Architekt, Lehrer und Rektor im Spannungsfeld des Ursprünglichen und der Moderne.

Rund dreißig bis fünfzig Jahre nach ihrer Fertigstellung stehen bei den Bauwerken der Moderne natürlicherweise umfangreichere Instandhaltungsarbeiten an. Bei öffentlich genutzten Bauten besteht die große Gefahr, dass im Glauben, heutige Normen übererfüllen zu müssen, Behörden und öffentliche Bauherren die künstlerische Wertigkeit zugunsten banaler, oft zerstörerischer Maßnahmen negieren.

Ernst Hiesmayr (1920 – 2006) war nicht nur eine markante Erscheinung, sondern hat auch die Architekturszene der 1960er Jahre bis in die 1980er Jahre ebenso markant mitgeprägt. Seine Bauten sind wie die seiner Zeitgenossen Roland Rainer und Karl Schwanzer in ihrer Ganzheitlichkeit essentielle Teile der österreichischen Architekturgeschichte. Mit der Errichtung des Juridicum in nächster Nähe der Universität Wien hat er einen städtebaulichen Akzent gesetzt und einen technisch anspruchsvollen, unverwechselbaren und qualitativ hochwertigen Bau in diesem historischen Gefüge geschaffen.

DOCOMOMO entstand 1988 mit der Absicht, einen internationalen Erfahrungsaustausch zwischen Experten im Umgang mit Werken des „Modern Movement“ zu fördern. 1990 fand in Eindhoven die Gründungskonferenz statt. Gegenwärtig gibt es 59 nationale und regionale Arbeitsgruppen mit mehr als 2300 Mitgliedern weltweit. DOCOMOMO International ist offizieller Berater der UNESCO, Baudenkmäler der Moderne betreffend.

Kontakt:

Tel.:
E-mail:
Web:
Bank:

DOCOMOMO Austria
p.A. 1060 Wien, Köstlergasse 1/25
+43(1) 544 04 17-0
office@docomomo.at
www.docomomo.at
Bank Austria AG,
IBAN: AT76 1200 0515 8808 9447
„DOCOMOMO Austria“

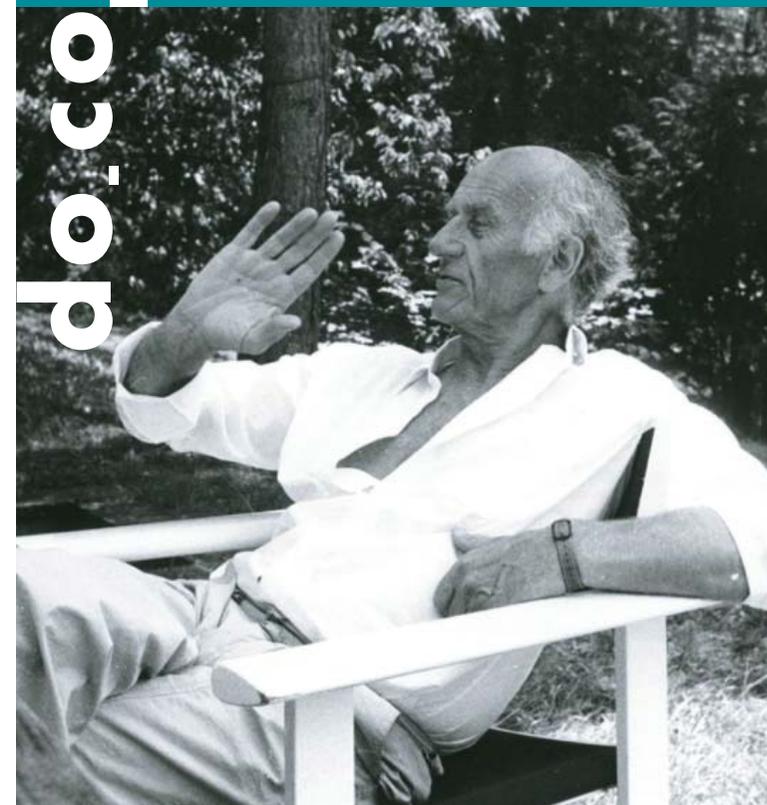
BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

SYMPOSIUM

13. und 14. Juni 2014

Ernst Hiesmayr

Architekt im Spannungsfeld
des Ursprünglichen und der
Moderne





DOCOMOMO Symposium

über das Werk des Architekten Ernst Hiesmayr im Spannungsfeld des Ursprünglichen und der Moderne

Ort: Juridicum
1010 Wien, Schottenbastei 10-16

Zeitpunkt: **Freitag, 13. Juni 2014**
9:00 bis ca. 20:30 Uhr

Exkursion: **Samstag, 14. Juni 2014, 10:00 Uhr**
Areal Getreidemarkt der TU Wien,
1060 Wien, Getreidemarkt 9;
anschließend *Clima Cityhotel,*
1040 Wien, Theresianumgasse 21a

Zielgruppe: Architekten, Ingenieurkonsultanten,
Kunsthistoriker, Kulturjournalisten,
Behörden- und Medienvertreter

Anmeldung: bis 10. Juni 2014, office@docomomo.at
Unkostenbeitrag € 40,00 (inkl. Buffets)
Studierende € 20,00

PROGRAMM 13. Juni 2014

Führung durch das Juridicum

Begehung mit *Bettina Perthold-Stoitzner,*
Axel Hubmann
Fachbegleitung: *Reinhardt Gallister,*
Ernst Maczek-Mateovics, Peter Waldbauer

9:00 Treffpunkt: 1010 Wien,
Schottenbastei 10-16, Aula, Erdgeschoss

10:00 Kaffeepause
mit Akkreditierung im Dachgeschoss

Begrüßung und Einführung

10:30 *Heinz Mayer,* Universität Wien
Axel Hubmann, DOCOMOMO Austria

10:45 Ernst Hiesmayr. Architekt
von Friedrich Kurrent, 1992
Lesung: *Axel Hubmann*

Das Juridicum - zur Entstehung des Hauses

Moderation: *Axel Hubmann*

11:15 Bauliches Konzept, Situierung in der Stadt
Günther Winkler im Interview,
Alfons Dworsky, Reinhardt Gallister,
Ernst Maczek-Mateovics

11:40 Zur Konstruktion
Gerald Luza

12:10 Nutzungserfahrungen aus drei Jahrzehnten
Heinz Mayer, Bettina Perthold-Stoitzner

12:35 Herausforderungen an die Denkmalpflege
Bruno Maldoner

13:00 Mittagsimbiss



Das Karge als Inspiration

Moderation: *Bruno Maldoner*

14:00 Ländliches Leben, Bauen und Adaptieren
Alfons Dworsky

14:45 Beobachtungen zum Zeichnen
Vera Purtscher

Bauwerke als perfekte Maschinen

Moderation: *Bettina Perthold-Stoitzner*

15:30 „Hies“ und „Der perfekte Rohbau“
Ernst Maczek-Mateovics

16:10 Kaffeepause

16:40 Hiesmayr als Architekt, Lehrer,
Chef, Mensch
Hermann Kaufmann

17:15 „Mitgenommen, um Architektur zu
schauen...“
Michael Hiesmayr

17:30 Podiumsdiskussion
Diskussionsleitung: *Andreas Vass*

18:30 Abendbuffet

Coverfoto - *Michael Hiesmayr*
Juridicum, WIFI Linz, Clima Villenhotel - *Franz Hubmann*